

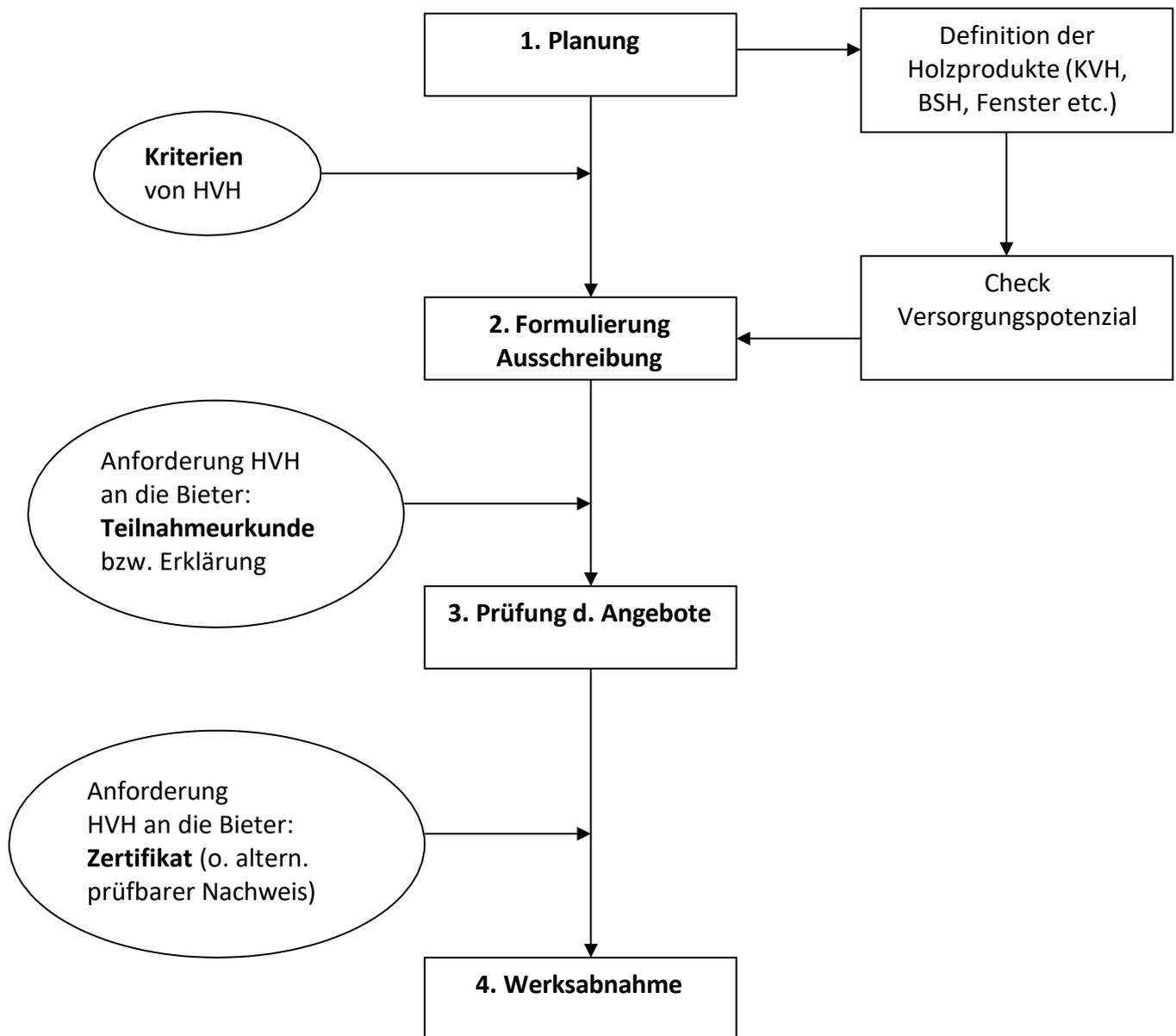
**Ausschreiben mit dem Umweltzeichen
HOLZ VON HIER®**



Inhaltsverzeichnis

Ablaufschema (Prozessbeschreibung)	1
Erläuterungen zum Ablaufschema	2
Anlage 1 (Kriterien von Holz von Hier)	4
Anlage 2 (Erklärungsformular Bieter)	5
Anlage 3 (Teilnahmeurkunde HVH Muster)	6
Anlage 4 (Zertifikat HVH Muster)	8
Anlage 5 (Transportgrenzen nach Sortimenten)	11

Ablaufschema Ausschreibung mit Holz von Hier



Erläuterungen des Ablaufs

Schritt 1: Planung:

Die Planung bestimmt teilweise über die Möglichkeit mit, Holzprodukte mit besonders niedrigem carbon footprint verwenden zu können. Je spezieller das Bauprodukt ist, umso höher ist in der Regel der carbon footprint und um so geringer die Möglichkeit, Produkte aus regionalen oder kurzen Prozessketten zu beziehen.

Die HVH Potenzialstudie stellt für verschiedene Holz- / Bauprodukte die Entfernungen und Mengenpotenziale für nach Holz von Hier zertifizierte Produkte dar.

Grundsätzlich stellt sich für Bauholz, KVH, BSH, Energieholz, Fenster, Böden oder Holz für den Innenausbau kein Versorgungsproblem mit nach Holz von Hier zertifizierten Produkten.

Auf der Webseite www.holz-von-hier.eu lässt sich nach bereits bei Holz von Hier registrierten Betrieben bzw. Anbietern suchen. Wenn ein Betrieb jedoch noch nicht registriert ist, bedeutet dies nicht, dass er keine Produkte mit Holz von Hier Zertifikat liefern könnte, da das Netzwerk offen ist und eine Teilnahme für Marktteilnehmer jederzeit möglich ist.

Bei Unklarheiten hilft die Zentrale von Holz von Hier gerne weiter.

Schritt 2: Formulierung der Ausschreibung:

Grundsätzlich ist eine Ausschreibung mit Bezug auf das bzw. Integration des Umweltzeichens Holz von Hier[®] vergaberechtlich möglich. Hierzu liegen inzwischen 4 Gutachten von Vergaberechterspezern vor. Ökologische Basis ist die hohe Bedeutung, die den Vorketten (graue Energie) und hier vor allem den Transporten in der Umweltbilanz von (Holz)produkten zukommt. Das entspricht auch einer konsequenten Beachtung des Lebenszyklusgedankens.

Nach der Novellierung des Vergaberechts auf europäischer und inzwischen auch nationaler Ebene ist es auch zulässig, auf ein konkretes Umweltzeichen abzustellen. Wichtig ist für die Formulierung der Ausschreibung dennoch, dass die dem Umweltzeichen zugrunde liegenden bzw. dort formulierten Kriterien transparent gemacht werden, so dass jeder Bieter die Anforderungen verstehen und nachvollziehen kann. Die Kriterien sind in Anlage 1 beschrieben.

Für die Formulierung von Ausschreibungen werden Textbausteine als Muster vorgelegt, die ggf. objektspezifisch angepasst werden können. Im Prinzip ist aber die Anforderung nach Holz von Hier eher produktunabhängig.

Bei der Ausschreibung kann in den Vergabeunterlagen ein Formular (s. Anlage 2) bereitgestellt werden, welches der Bieter ausfüllen und unterzeichnen muss. Hier wird erklärt, wie der Bieter die Anforderungen nach Holz von Hier zu erfüllen gedenkt.

Grundsätzlich gibt es bei Ausschreibungen zwei verschiedene Möglichkeiten, die Anforderungen zu setzen. Einerseits kann dies als produktbezogene Anforderung im Leistungsverzeichnis verankert werden und ist damit ein hartes Entscheidungskriterium. Wird dies nicht erfüllt, führt dies zum Ausschluss des Angebots. Diese Option sichert auf jeden Fall die Erreichung der Umweltziele. Andererseits können die Anforderungen auch als Zuschlagskriterium formuliert werden. In dem Fall wird eine Erfüllung mit mehr Punkten bewertet als bei Nichterfüllung und kann so ggf. ein anderes preisgünstigeres Angebot übertreffen. In dem Fall ist das Kriterium nicht ‚hart‘ und es kann unter Umständen auch ein Angebot zum Zuge kommen, welches die erwünschten Umweltwirkungen nicht erfüllt.

Schritt 3: Prüfung der Angebote:

Der Schritt der Formulierung der Anforderungen in der Ausschreibung ist getan. Wie aber prüft die Vergabestelle bei den vorliegenden Angeboten, ob die Anforderung im Zuschlagsfall auch erfüllt wird? Da die Produkte, die zum Einsatz kommen, bei der Ausschreibung in der Regel noch gar nicht produziert und eingekauft worden sind (ein Bieter beschafft ja in der Regel die Rohstoffe auftragsbezogen erst nach Erteilung des Zuschlags), liegt zu diesem Zeitpunkt noch keine Produktzertifizierung vor.

Die Vergabestelle hat hier die Möglichkeit, anhand der ausgefüllten Erklärung das Angebot hinsichtlich der Erfüllung der Anforderungen zu prüfen. Idealerweise legt der Bieter der Erklärung eine Teilnahmeurkunde bei Holz von Hier vor, die problemlos kurzfristig im Rahmen von Ausschreibungsfristen erlangt werden kann. In Anlage 3 ist eine Teilnahmeurkunde wiedergegeben. Alternativ kann er auch erklären, dass er bei Lieferung oder Leistung des Werkes für die gelieferten Holzprodukte ein Zertifikat nach Holz von Hier vorlegt.

Ebenfalls alternativ kann er erklären, dass der die Anforderungen bzw. Kriterien nach Holz von Hier auf andere Art und Weise nachprüfbar belegt bzw. nachweist. Dabei muss ihm und auch der Vergabestelle aber bewusst sein, dass dies nicht über eine reine Eigenerklärung nachgewiesen werden kann, sondern dass die Wege des Holzes vom Ort des Einschlages über die gesamte Prozesskette nachprüfbar (!) dokumentiert werden müssen.

Dies müsste durch eine, von Seiten Dritter verifizierte, Dokumentation der Transportentfernungen vom Waldort zu Sägewerk, vom Sägewerk zu einer eventuellen Weiterverarbeitung und von dort - ggf. über den Handel – bis zum Bieter oder bis zur Baustelle erfolgen.

Schritt 4: Prüfung bei Werksabnahme:

Nach oder bei Lieferung der Holzprodukte bzw. Einbau in einem Gebäude steht bereits fest, welchen carbon footprint die Produkte haben. Die Erfüllung der Anforderungen nach Holz von Hier dokumentiert ein Betrieb am leichtesten mit einem produktbezogenen Zertifikat von Holz von Hier. Ein Beispiel ist in Anlage 4 aufgeführt. Die Vergabestelle (oder der Planer)

hat über die produktbezogene Urkunde die Möglichkeit die Echtheit direkt online durch Eingabe der ID-Nummer zu überprüfen. Ist das Zertifikat korrekt, so muss das inhaltlich identische Zertifikat am Bildschirm zum download erscheinen.

Will der Bieter diesen Weg nicht beschreiten, muss er bei Lieferung die entsprechende Dokumentation der Einhaltung der Lieferobergrenzen über die gesamte Lieferkette mittels Bestätigung von unabhängigen Dritten (z.B. Wirtschaftsprüfer oder andere) vorlegen.

Anlage 1: Kriterien von Holz von Hier für Holzprodukte

Kriterien bzw. Anforderungen an mit „Holz von Hier“ gekennzeichnete Produkten oder gleichwertigen Produkten sind:

- Das Rohholz muss aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammen, d.h. für den Ernteort des Rundholzes muss ein Forstmanagementzertifikat (FSC, PEFC) vorliegen.
- Ein Produkt darf kein Holz als international gefährdet eingestufte Baumarten (Internationale Rote Liste nach IUCN) enthalten.
- Das jeweilige Holzprodukt muss unter Berücksichtigung der Warenströme entlang der gesamten Verarbeitungskette überdurchschnittlich transportarm und damit umwelt- und ressourcenfreundlich hergestellt worden sein. Überdurchschnittlich transportarm sind die Warenströme, wenn sie definierte maximale Entfernungsgrenzen für jeden Knotenpunkt bzw. Verarbeitungsschritt in der Prozesskette unterschreiten. Die sortimentspezifisch definierten Obergrenzen können auf der Webseite von Holz von Hier eingesehen werden. (siehe auch Anlage 7: Transportgrenzen).
Diese Obergrenzen liegen stets unterhalb der durchschnittlichen Transportentfernungen, über die das jeweilige Sortiment üblicherweise transportiert wird. Diese Werte beruhen auf Stoffstromanalysen und wissenschaftlichen Auswertungen von Ökobilanzen und anderem. Sie werden regelmäßig einer Plausibilitätsprüfung unterzogen.
- Die Massenbilanz muss aufgehen, d.h. jeder Betrieb der Verarbeitungskette muss nachweisen, dass er nicht mehr an hergestelltem Produkt unter Holz von Hier oder gleichwertig vermarktet, als zur Herstellung notwendiges Rohmaterial auch nach den Kriterien von Holz von Hier bezogen worden ist.

Anlage 2: Musterformular für Bieter

Bietererklärung

Bieter	Vergabenummer	Datum
Maßnahme		
Leistung		

Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten

Alle zu verwendenden Holzprodukte entsprechen den im Leistungsverzeichnis / in den Zuschlagskriterien formulierten Anforderungen an nachhaltige Waldwirtschaft sowie klimafreundlichen Lieferketten.

Als Nachweis werde ich

- ein produktspezifisches Zertifikat nach Holz von Hier® vorlegen;
- ein gleichwertiges Gütezeichen¹ verwenden:
und hierüber einen Gleichwertigkeitsnachweis vorlegen;
- Holzprodukte verwenden, welche die genannten Kriterien einzeln gleichwertig erfüllen und hierüber einen durch unabhängige Dritte (z.B. Wirtschaftsprüfer oder Sachverständige) verifizierten Einzelnachweis vorlegen.

Dieser Gleichwertigkeits- oder Einzelnachweis muss sowohl die Herkunft des Holzes aus nachhaltigen Beständen als auch die Wege bzw. Transportentfernungen vom Einschlagsort an über die verschiedenen Stationen der gesamten Prozesskette sowie die Mengenkongruenz (d.h. es wird bei jeder Verarbeitungsstation nicht mehr Produkt gemäß den Kriterien vermarktet oder geliefert, als zuvor hierfür notwendiger Rohstoff gemäß den Kriterien beschafft worden ist) nachprüfbar belegen. Eine Eigenerklärung oder ein Zertifikat von Lieferanten reicht hierfür nicht aus.

Ich werde bei:

- Bauleistungen **vor dem Einbau** des Holzes bzw. der Holzprodukte
- Lieferleistungen **bei der Anlieferung** des Holzes bzw. der Holzprodukte

den jeweiligen Nachweis im Original vorlegen.

Datum

Unterschrift d. Bieters/Name des Erklärenden

¹ Ein Zertifikat nach FSC oder PEFC alleine reicht nicht, da hiermit nur die nachhaltige Waldwirtschaft, aber nicht die klimafreundlichen kurzen Lieferketten dokumentiert werden.



Mitgliedsurkunde

Fa. Musterzimmerei

Musterstr. 1

D - 12345 Holzdorf

Diese Urkunde bestätigt, dass die Firma
Musterzimmerei
registriertes Mitglied im Netzwerk des Klima- und Umweltlabels
HOLZ VON HIER® ist und Produkte herstellen oder anbieten kann, die
den Kriterien von **HOLZ VON HIER®** für besonders klimafreundliche
Produkte aus nachhaltiger Waldwirtschaft entsprechen.

Die Urkunde stellt kein Produktzertifikat dar!

**Der Nachweis für die Konformität von Produkten mit den
Kriterien von HOLZ VON HIER® wird über ein gesondertes
Zertifikat für eine spezifische Lieferung oder
ein spezifisches Produkt erbracht.**



Creußen, den

HOLZ VON HIER GF

Anlage 4: Muster Produktzertifikat (Seite 8)



ZERTIFIKAT



ID-Nr. 0a709df094a1338b9234c8186c42ba9f

Prüfen Sie die Echtheit dieses Zertifikates mittels Scan des QR-Codes oder durch Eingabe der ID im Suchfeld auf:

www.holz-von-hier.eu

Dieses Zertifikat bestätigt, dass das ausgezeichnete Produkt oder Bauwerk besonders klima- und umweltfreundliches Holz der kurzen Wege aus nachhaltiger Waldwirtschaft enthält.

Hierdurch wurde ein wichtiger Beitrag zum Schutz von Klima, Umwelt, Biodiversität und Ressourcen sowie zur Förderung regionaler Wertschöpfung geleistet.

Endproduktzertifikat für Endkunden

Dieses Zertifikat zertifiziert die Warenströme gemäß der Kriterien von Holz von Hier entlang der gesamten Verarbeitungskette vom Wald an bis zum Einsatzort bzw zum privaten oder kommunalen Endkunden

Fremdüberwacht gemäß Standard PS 880 des Deutschen Institut der Wirtschaftsprüfer



NORMATIVES DOKUMENT
NHN-151300-012812
STAND JANUAR 2020



A1

Nachhaltige Rohstoffgewinnung

A2

Transporte-CoC Verarbeitungskette

A3

Produktion

A4

Transporte ab Werk bis Endkunde, Kommune

Zertifikatsinhaber Firma

Zertifikatempfänger Kunde:

Anlage mit Produktspezifikation

Anlage 4: Muster Produktzertifikat (Seite 9)

ZERTIFIKAT



ID-Nr. 0a709df094a1338b9234c8186c42ba9f

Mit dieser Urkunde wird folgende Transaktion von HOLZ VON HIER zertifiziert:

Zertifikatsempfänger **Endkunde**

Ausstellungsdatum **Hier steht das Datum der Buchung**

Produkt **Hier steht eine nähere Bezeichnung des Produkts oder der Lieferung**

Empfänger (Lieferadresse)	Lieferant	Bezug zu Lieferung an Kunde
Hier steht die Adresse der Baustelle oder das Kunden	Hier ist der Aussteller des Zertifikats angegeben	Hier steht eine referenz zur Lieferung, z.B Lieferscheinnummer, Kommission oder anderes

Im Produkt enthaltenes Holz

Sortiment	Holzart	Menge/Einheit	Kumulierter Transportweg	CO ₂ -Bindung ¹
hier steht das eingesetzte Sortiment, z.B. KVH	z.B. Fichte	gelief. Menge	Hier steht der akkumulierte Transportweg vom Wald bis zum Kunden	Hier steht die im Holzprodukt gespeicherte Menge an CO₂

Fremdüberwacht gemäß Standard PS 880 des Deutschen Institut der Wirtschaftsprüfer

Holz von Hier arbeitet mit der Massenbilanzmethode (Guthabenmethode) entsprechend der ISO 38200. Organisationsstruktur und Entwicklung des Umweltzeichens sind konform mit der ISO 14024.



NORMATIVES DOKUMENT
NWIH-ST-COC-012012
STAND: JANUAR 2020



¹) Berechnung der CO₂-Bindung gemäß EN 16449

Anlage 7: Sortimentsspezifische Obergrenzen für nach Holz von Hier zertifizierbare Produkte (Seite 10)



Transportgrenzen

Obergrenzen für unter HOLZ VON HIER (HVH) zulässigen Transportentfernungen zwischen den jeweiligen Gliedern der Verarbeitungskette. Die Grenzen können sich über die Produktkette akkumulieren. Diese Obergrenzen liegen aber immer deutlich unter dem Durchschnitt der jeweiligen Transportentfernungen entsprechender Produkte auf den Markt.

RUNDHOLZ	Holzarten	HVH Obergrenze [km]
Nadel-Rundholz	Fichte	75
Nadel-Rundholz	Kiefer, Tanne, Lärche, Douglasie	150
Laub-Rundholz Industrieholz	alle Arten	150
Laub-Rundholz	Buche, Eiche	200
andere Laub-Rundhölzer	andere Laubhölzer	250

SCHNITTHOLZ / HOLZPRODUKTE	Holzarten	HVH Obergrenze [km]
Nadel-Schnittholz (NH)	Fichte	150
	andere NH	200
Hobelware Nadelholz	alle Arten	200
Laub-Schnittholz (LH)	Buche, Eiche	200
	andere LH	250
Abbund Holzbau	alle Arten	250
KVH	alle Arten	300
BSH	alle Arten	300
DUO-/TRIO	alle Arten	300
Dielen	alle Arten	300
Parkett	alle Arten	300
CLT, Brettsperrholz	alle Arten	350
Dübelholz, MHM & Co	alle Arten	350
Massivholzplatten	alle Arten	350
Furnier	alle Arten	350
Sperrholz	alle Arten	350
Fensterkanteln	alle Arten	350
Bauelemente (Fenster, Türen, Fassaden)	alle Arten	350
Plattenwerkstoffe (Span, OSB, MDF u.a.)	alle Arten	350
Sportböden	alle Arten	400
Thermoholz	alle Arten	450
veredelte Spezialprodukte	alle Arten	450
komplette Holzbaumodule	alle Arten	450

Anlage 7: Sortimentsspezifische Obergrenzen für nach Holz von Hier zertifizierbare Produkte (Seite 11)



Transportgrenzen - Seite 2

BIOENERGIE	Holzarten	HVH Obergrenze [km]
Brennholz	alle Arten	50
Brennholz ofenfertig	alle Arten	100
Sägerestholz (Sägemehl, Hacksch. ect)	alle Arten	200
Hackschnitzel, energetisch	alle Arten	250
Pellets	alle Arten	350

ZELLSTOFF - PAPIER - PAPPE	Holzarten	HVH Obergrenze [km]
Zellstoff	alle Arten	in Entwicklung
Papier für Graphische Zwecke	alle Arten	in Entwicklung
Papier für hygienische Zwecke	alle Arten	noch nicht in Entwicklung
Papier / Pappe für Verpackungen	alle Arten	noch nicht in Entwicklung

SONSTIGE Produktgruppen	Holzarten	HVH Obergrenze [km]
Außenholz (Terrassen, Zäune, Bänke u.a.)	alle Arten	300
Kleinprodukte, Merchandising	alle Arten	in Entwicklung

Lieferung an Endkunde und durch Handel ^[1]	Holzarten	HVH Obergrenze [km]
Holzbauten inklusive aller Einbauten, Innenausbauten. Möbel, Interieur, u.a.	alle Arten	200
Druckprodukte	alle Arten	in Entwicklung
Zeitungen	alle Arten	in Entwicklung
Bücher	alle Arten	in Entwicklung

Stand und Gültigkeit

Diese Grenzen wurden per Kuratoriumsbeschluss am März 2022 aktualisiert und gelten bis auf weiteres.

Fussnoten

[1] Damit ist jede Lieferung von nicht produzierenden Betrieben an Endkunden außerhalb des HOLZ VON HIER Netzwerkes gemeint, unabhängig von den sonst definierten Grenzen. Spezialprodukte können gesondert geregelt sein.